



## ZEISS Loxia 2.8/21 - ZEISS erweitert den Objektivhorizont für E-Mount-Vollformatkameras

ZEISS Loxia 2.8/21 - ZEISS erweitert den Objektivhorizont für E-Mount-Vollformatkameras  
Mit dem ZEISS Loxia 2.8/21 vergrößert das Unternehmen seine kompakte Objektivfamilie für die spiegellosen Sony Vollformatkameras mit E-Mount um ein Superweitwinkel-Mitglied der ZEISS Loxia Familie heißt ZEISS Loxia 2.8/21. Das für spiegellose Vollformatkameras mit E-Mount entwickelte Superweitwinkel verfügt über ein neues Optikdesign vom Typ ZEISS Distagon und ergänzt die bereits im vergangenen Jahr zur photokina vorgestellten Objektivfamilie ZEISS Loxia 2/35 und ZEISS Loxia 2/50. Für Filmemacher besonders praktisch: die mechanische Blendeneinstellung und Deaktivierung der Blendenrastung bei allen ZEISS Loxia Objektivfamilien. Seit Start der Sony a7-Serie hat der Markt nach einem leistungsstarken Superweitwinkelobjektiv für spiegellose Vollformatkameras verlangt. Für viele Fotografen war so ein Objektiv das fehlende Werkzeug in ihrer Ausrüstung. Diesem Wunsch kommt ZEISS jetzt mit dem ZEISS Loxia 2.8/21 nach", sagt Christophe Casenave, Produktmanager, ZEISS Camera Lenses. Als neuestes Mitglied der kompakten und leichten ZEISS Loxia Objektivfamilie, bietet das ZEISS Loxia 2.8/21 bewährte Eigenschaften aus traditioneller Fotografie und moderner Technik: Die elektronische Schnittstelle überträgt sowohl Objektivdaten (EXIF) als auch Fokussierbewegungen und aktiviert daraufhin auf Wunsch die Lupenfunktion der Kamera. Präzises manuelles Fokussieren mit Endanschlag und mechanisches Einstellen der Blende (Arbeitsblenden-Zeitautomatik) geben anspruchsvollen Fotografen, die nicht alle Arbeit der Kamera überlassen wollen, umfangreiche Gestaltungsmöglichkeiten. Auf diese Weise lassen sich die Möglichkeiten moderner spiegelloser Systemkameras mit elektronischem Sucher voll ausschöpfen. Optimal für verschiedene Anwendungen  
Mit einem Bildwinkel von über 91 Grad (diagonal) auf einer Kleinbild-Vollformatkamera eignet sich das ZEISS Loxia 2.8/21 für die Natur-, Landschafts- und Architekturfotografie. Insbesondere bei der Landschaftsfotografie kommt es auf ein genaues Einstellen der Unendlichkeit an. Die präzise manuelle Fokussierung des ZEISS Loxia 2.8/21 unterstützt den Anwender hier besonders. Weiterhin ermöglicht die niedrige Naheinstellgrenze von 0,25 Metern kreative Bilder mit Tiefenwirkung. Das ZEISS Loxia 2.8/21 ist äußerst kompakt und leicht und damit auch hervorragend für Reise- und Streetfotografie geeignet. ZEISS Loxia Objektiv für Video  
Auch ambitionierte Videografen finden im ZEISS Loxia 2.8/21 erneut ein Werkzeug mit hohem kreativen Potenzial: die schon vom ZEISS Loxia 2/35 und ZEISS Loxia 2/50 bekannte mechanische Deaktivierung der Blendenrastung für die stufenlose Blendeneinstellung (de-click) findet sich ebenso beim neuen ZEISS Loxia Superweitwinkel. Der sanfte Fokusgang mit einem Drehwinkel von 90 Grad des ZEISS Loxia 2.8/21 ermöglicht feinste Variationen bei der Fokussierung an Videokameras mit E-Mount wie z.B. der Sony PXW-FS7 oder PXW-FS5. "Außerdem vereinfachen die identischen äußeren Durchmesser der ZEISS Loxia Objektivfamilie über alle Brennweiten den Objektivwechsel bei Dreharbeiten: Zubehör wie z.B. ein Follow Focus müssen nicht neu angepasst werden", betont Casenave. Neuestes Optikdesign in robuster Bauweise  
Das ZEISS Loxia 2.8/21 ist speziell für digitale Sensoren entwickelt. Das komplett neu gerechnete Objektiv besteht aus elf Linsenelementen in neun Gruppen. Das zugrunde liegende Optikdesign ist ein ZEISS Distagon. Eine hohe Auflösung über das gesamte Bildfeld, geringe Verzeichnung und Farbsäume sowie ein harmonisches Bokeh, besonders bei maximaler Blende von f/2,8, sind weitere herausragende Eigenschaften. "Ein kleines Juwel mit hervorragender optischer Leistung", fasst Produktmanager Christophe Casenave die optischen Qualitäten des ZEISS Loxia 2.8/21 zusammen. Hinzu kommen die bestechende mechanische Qualität und das robuste Ganzmetallgehäuse, das für den rauen Profialltag gewappnet ist und für ein langes Produktleben sorgt. Der Filterdurchmesser beträgt wie bei den anderen ZEISS Loxia Objektivfamilien 52 mm. Schließlich schützt ein spezieller Wetterschutz am Objektivanschluss gegen Spritzwasser zwischen Kamera und Objektiv. Preis und Verfügbarkeit  
Die weltweite Auslieferung des ZEISS Loxia 2.8/21 beginnt im Dezember 2015. Die Störlichtblende ist im Lieferumfang enthalten. Der Verkaufspreis beträgt 1.499 Euro (inkl. 19 % MwSt.), unverbindliche Preisempfehlung. Tobias Brandstetter  
Photo- und Filmobjektive  
Carl Zeiss AG  
Tel.: +49 7364 20-4694  
Fax: +49 7364 20-4045  
tobias.brandstetter@zeiss.com

### Pressekontakt

Carl Zeiss AG

73447 Oberkochen

### Firmenkontakt

Carl Zeiss AG

73447 Oberkochen

Weitere Informationen finden sich auf unserer Homepage